



Beitragsgesuch: Förderprogramm Basis-Ladeinfrastruktur E-Mobilität

Bedingungen

- Fördergegenstand ist der nachträgliche Einbau von Basis-Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge nach Ausbaustufe C1.
- Gefördert werden ausschliesslich kommunikationsfähige Systeme.
- Die Förderung richtet sich an Wohnbauten mit mindestens drei Wohneinheiten. Bei Gebäuden mit gemischter Nutzung ist ein Beitrag zulässig, wenn mindestens 30 % der Energiebezugsfläche dem Wohnen dienen.
- Förderfähig sind insbesondere: Garagenboxen; Aussenparkplätze; mehrere Parkplätze eines grossen Carports; gemeinschaftliche Einstellhallen oder Tiefgaragen von Einfamilienhäusern; andere gemeinschaftlich genutzte Parkieranlagen mit Wohnnutzung. Die Aufzählung ist nicht abschliessend.
- Nicht beitragsberechtigt sind: ausschliessliche Einstellhallen, Garagenplätze oder Parkieranlagen von Unternehmen, insbesondere aus Industrie, Gewerbe und Detailhandel; öffentliche Einstellhallen;
- Der Strom muss ausschliesslich aus erneuerbaren Energiequellen stammen. Der Bezugsnachweis erfolgt durch eine Bestätigung des Stromlieferanten.
- Eine Doppelförderung derselben Massnahme durch den Kanton Appenzell Ausserrhoden und die Gemeinde Herisau ist ausgeschlossen.

Ablauf

- Das Beitragsgesuch ist zusammen mit der Offerte vor Inangriffnahme des Vorhabens bei der Fachstelle Umweltschutz der Gemeinde Herisau eingereicht. Die Dokumente sind auf folgenden Weg einzureichen:
 - o E-Mail: umwelt@herisau.ar.ch
 - o Post: Fachstelle Umweltschutz, Poststrasse 6, 9100 Herisau
- Nach Prüfung des Beitragsgesuches erfolgt die schriftliche Beitragszusicherung.
- Die Beitragszusicherung ist für 2 Jahren ab Zustelldatum gültig. Nach Ablauf dieser Frist verfällt der Anspruch.
- Der Abschluss des Vorhabens ist mit der Zusendung folgender Dokumente zu melden: Rechnungskopien, Ausführungsnachweis.

**Projekt**

Installationsbeginn

Installationsende

Investitionskosten in CHF (ohne Ladestation)

Anzahl Wohneinheiten

Energiebezugsfläche (EBF) gesamt

Gemischte Nutzung (Wohnen / Nichtwohnen)?

 Ja Nein

Falls gemischte Nutzung: Anteil Energiebezugsfläche für Wohnen?

Massnahme

Anzahl Parkplätze für Basisinfrastruktur (C1)

Lastmanagement

 Ja Nein

Stromherkunft

Handelt es sich um eine Erweiterung einer bestehenden Basisinfrastruktur? (Erweiterungen sind ausgeschlossen)

 Ja Nein

Zugänglichkeit

 Privat
 Öffentlich
 Teilöffentlich / Nutzergruppe**Bemerkungen**

Einzureichende Unterlagen

- Unterschriebenes Gesuchsformular; E-Mail oder per Post
- Situationsplan oder Projektbeschrieb mit Angabe der zu erschliessende Parkplätze
- Offerte(n) für die Basis-Ladeinfrastruktur ohne Ladestationen.